Ausschreibungstexte:
TRIAS CROSS Stelzlager-System mit Plattenbelag

Leistungsverzeichnis-Vorlage: Stelzlager, Kopfaufsätze, Randabschluss und Zubehör

Hinweise zur Verwendung

- ☐ Zutreffendes ankreuzen, ……. Felder projektbezogen ausfüllen, nicht zutreffende Positionen streichen.
- Die Positionen sind einzeln abrechenbar (m², m, St) und GAEB-fähig gegliedert. Der Einheitspreis ist in Material- und Lohnanteil aufgeteilt.
- Bei öffentlichen Vergaben (VOB/A § 7) sind Fabrikatsangaben nur als Leitfabrikat mit dem Zusatz „oder gleichwertig“ zulässig. Maßgeblich für die Gleichwertigkeit sind die Kennwerte in Abschnitt 01.5.
- Aufbau-Schemata (Anzahl der Stelzlager je Platte) siehe Anhang A. Materialbedarf und Stelzlagerraster: TRIAS Konfigurator, https://uk-konfig.trias-terrasse.de/de
- Kennwerte nach dem aktuellen TRIAS Katalog HELIX sowie der TRIAS Montageanleitung CROSS. Gültiger Stand siehe https://trias-terrasse.de/service/downloads

00 Grundangaben zum Bauvorhaben

Projekt-Nr. / Titel:	……
Bauvorhaben, Anschrift:	Straße, Hausnr. ……
	Land, PLZ, Ort ……
Einbauort:	☐ Terrasse ebenerdig ☐ Dachterrasse ☐ Balkon ☐ Loggia
Nutzung:	☐ privat ☐ gewerblich / öffentlich
Belagsfläche gesamt:	…… m²
Aufbauhöhe bis OK Belag:	von …… mm bis …… mm (ab OK Untergrund)
Lage OK Belag zu OKFF innen:	…… mm
Gefälle Untergrund:	…… % Richtung: ……
Absturzhöhe ohne Geländer:	☐ bis 600 mm ☐ über 600 mm
Freie Ränder ohne Wand:	…… m
Besondere Lasten:	☐ Whirlpool ☐ Pflanzkübel / Möblierung ☐ ……
Untergrund:	☐ Beton / Estrich ☐ Pflaster / Platten
	☐ Abdichtungsbahn Bitumen ☐ Abdichtungsbahn Kunststoff
	☐ Verbundabdichtung ☐ Wärmedämmung (Dachterrasse)
	☐ verdichtetes Schotterbett mit fester Unterlage (z. B. Betonplatten)
Plattenbelag:	☐ Feinsteinzeug ☐ Naturstein ☐ Betonwerkstein ☐ ……
	Format …… × …… mm, Stärke …… mm
Verlegemuster:	☐ Kreuzverband ☐ Reihenverband ½
Ausführung nach Detailplan Nr.:	……

01 Vorbemerkungen

01.1 Allgemeines und Regelwerke

Die nachfolgenden Positionen beschreiben Lieferung und Montage eines Plattenbelags direkt auf stufenlos höhenverstellbaren TRIAS HELIX Stelzlagern mit Kopfaufsatz TRIAS HELIX AddOn Cross (TRIAS CROSS Stelzlager-System). Die Platten liegen mit ihren Ecken auf den Kopfaufsätzen auf; deren Fugenstege legen die Fugenbreite fest. Eine weitere Unterkonstruktion aus Profilen oder Boards entfällt. Die Stelzlager werden abhängig von Plattenformat und Verlegemuster gesetzt; die Fläche ist untereinander nicht verbunden.

Der Ausführung liegen in der jeweils gültigen Fassung zugrunde:

- VOB Teil B und Teil C, insbesondere ATV DIN 18299 sowie die für das Gewerk zutreffende ATV (z. B. DIN 18352 Fliesen- und Plattenarbeiten oder DIN 18332 Naturwerksteinarbeiten)
- DIN EN 1991-1-1 mit Nationalem Anhang (Nutzlasten)
- ZDB-Merkblatt „Außenbeläge“ und BTI 1.4 „Bodenbeläge außen“ des Deutschen Naturwerkstein-Verbands
- Fachregeln des Zimmererhandwerks 02 „Balkone und Terrassen“, soweit für die Unterkonstruktion zutreffend
- DIN 18531 / DIN 18533 und ATV DIN 18336 (Abdichtungen), DIN 1986-100 (Entwässerung), DIN 18040-2 (Barrierefreies Bauen, Wohnungen)
- TRIAS Montageanleitungen und Produktdatenblätter sowie die Verlegevorgaben des Plattenherstellers

Weichen die Vorgaben des Plattenherstellers und von TRIAS voneinander ab, gilt die strengere Anforderung. Bedenken gegen die vorgesehene Ausführung oder den Untergrund meldet der AN vor Ausführungsbeginn schriftlich an.

01.2 Bemessung

Bemessungslast (Nutzlast):

☐ 2 kN/m²: private Nutzung

☐ 5 kN/m²: gewerbliche und öffentliche Nutzung

- Anzahl der Stelzlager je Platte nach Aufbau-Schema in Anhang A, abhängig von Plattenformat, Plattenstärke und Nutzung (Grundlage: Absturzhöhe ohne Geländer max. 600 mm, Durchbiegung l/200). Bei Absturzhöhen über 600 mm sind die geltenden Bauvorschriften zu beachten. In Grenzfällen werden mehr Stelzlager eingesetzt.
- Festigkeitsnachweis der Stelzlager durch ein unabhängiges Prüflabor: unter Laborbedingungen bis 1.000 kg je Stelzlager bei mittiger und bis 250 kg bei außermittiger Last. Für die Festigkeit des Gesamtsystems dürfen nur Plattenbeläge mit entsprechendem Festigkeitsnachweis verwendet werden; es muss sich um selbsttragende Platten der Klasse T7 oder T11 nach NF EN 1339 bzw. mit gleichwertigem Bruchlastnachweis des Plattenherstellers handeln.
- Mindeststärke der Platten 20 mm.
- Bei Platten direkt auf Stelzlagern beträgt die Stelzlagerhöhe max. 137 mm (TRIAS HELIX Multibase 77–137 mm). Extender zur Verlängerung der Multibase-Stellfüße sind nicht zulässig. Bei großen Aufbauhöhen ist ein großes Gefälle zu vermeiden, da die Schrägstellung der Stelzlager zu einseitigen Belastungen und elastischen Nachgiebigkeiten führen kann.
- Anzahl und Anordnung der Stelzlager ermittelt der AN mit dem TRIAS Konfigurator bzw. der Bemessungsunterlage des angebotenen Herstellers. Verlegeplan und Materialauszug legt er vor Ausführung zur Freigabe vor.

01.3 Untergrund

- Der Untergrund muss tragfähig, eben und frei von losen Verunreinigungen sein; die Stelzlager liegen vollflächig auf. Gefälle bis 8 % wird über die selbstnivellierenden Kopfaufsätze TRIAS HELIX AddOn Cross ausgeglichen. Der Kopfaufsatz AddOn Flat Cross ist nicht selbstnivellierend.
- Auf Abdichtungsbahnen ist eine Schutzlage vorzusehen (TRIAS Pad oder Schutzvlies mind. 250 g/m²). Bei weichmacherhaltigen Kunststoffbahnen (z. B. PVC-P) kommt unter jedem Stelzlager ein alukaschiertes TRIAS Pad zum Einsatz, um Weichmacherwanderung zu verhindern.
- Beim Aufbau auf Wärmedämmung (Dachterrasse) ist deren Eignung nachzuweisen: Druckspannung mind. 180 kPa bei 10 % Stauchung sowie Dauerdruckfestigkeit nach Angabe des Dämmstoffherstellers. Bei Dämmungen mit geringer Festigkeit sind zusätzliche Auflagepunkte und/oder Lastverteilungsplatten erforderlich.
- Auflagepads unter den Stelzlagern dürfen übereinandergelegt werden, Gesamtstärke max. 20 mm.
- Da die Fläche nicht untereinander verbunden ist, werden die äußeren Stelzlager an den Terrassenrändern gegen Verschieben mit dem Untergrund verschraubt oder verklebt (Pos. 02.50). Eine Verschraubung ist nur zulässig, wenn der Untergrund nicht gegen Wassereintritt abgedichtet ist; auf Dämmplatten und Abdichtungen wird verklebt.
- Herstellung, Abdichtung und Entwässerung des Untergrunds sind nicht Bestandteil dieser Leistung.

01.4 Ausführung

- Befestigungsmittel ausschließlich aus Edelstahl.
- Alle Stelzlager werden vor dem Einlegen der Platten positioniert und in der Höhe eingestellt, mit Lehren in Plattenkantenlänge und einer Richtlatte bzw. Wasserwaage von mind. 2 m Länge. Kopfaufsätze werden in die Kreuzaufnahme der Gewindehülse eingeführt und um ca. 45° als Verliersicherung gedreht. Je Stelzlager verbleiben mind. 2 tragende Gewindegänge.
- Fugenstege der Kopfaufsätze werden je nach Lage des Stelzlagers (Rand, Plattenmitte, Reihenverband) mit dem TRIAS HELIX Key entfernt; die Stege brechen unten bündig ohne Überstand ab. Die Platten liegen spielfrei an den Fugenstegen an.
- Nur frostsichere, für den Außenbereich geeignete Platten. Die Vorgaben des Plattenherstellers zu Format, Stärke und Auflagerung sind vorrangig; größere Formate sind vor dem Verlegen auf Maßhaltigkeit zu prüfen.
- Randplatten werden gegen Verrutschen und Kippen gesichert: TRIAS HELIX Lock an allen Stelzlagern am Terrassenrand (Pos. 02.30) und Fliesenanschlag oder Fliesenabschlussblech an jedem Randstelzlager (Titel 03). Kleine und schmale Randplatten werden zusätzlich verklebt.
- Abstand des Belags zu aufgehenden Bauteilen ca. 20 mm (Dehnfuge).
- Der Belag ist ringsum stabil zu fassen. An freien Rändern ohne angrenzende Wand ist ein Widerlager herzustellen, z. B. mit Winkelsteinen. Das Befahren des Belags ist ausgeschlossen.
- Pfosten von Pergolen, Geländern oder Sonnenschutz werden nicht auf Stelzlagern oder Belag montiert, sondern auf dem Untergrund gegründet; der Belag wird ausgespart (Pos. 04.20).
- Bodenabläufe, Revisionsöffnungen und Leitungen bleiben zugänglich. Platten über Abläufen werden herausnehmbar ausgebildet.

01.5 Gleichwertigkeit

Werden andere als die genannten Fabrikate angeboten, ist die Gleichwertigkeit mit dem Angebot durch Datenblätter nachzuweisen. Mindestkriterien:

- Stelzlager stufenlos höhenverstellbar, Grundplatte mind. 200 mm, Tragfähigkeit je Lager bis 1.000 kg bei mittiger und bis 250 kg bei außermittiger Last unter Laborbedingungen
- Kopfaufsatz zur direkten Auflage der Plattenecken, mit Fugenstegen für eine definierte Fugenbreite von 2, 3 oder 4 mm, einzeln entfernbar
- Kopfaufsatz selbstnivellierend, Gefälleausgleich mind. 8 %, in 0°-Position arretierbar
- Höhenbereich von 10 mm (Flachausführung) bis 137 mm
- Randfixierung der Platten und Halterung für eine senkrechte Randverkleidung als Systembestandteile

01.6 Leistungsumfang der Einheitspreise

In den Einheitspreisen enthalten sind, sofern nicht gesondert ausgeschrieben: Lieferung frei Baustelle, Verteilen auf der Baustelle, Stelzlager mit Kopfaufsatz nach gewähltem Aufbau-Schema, Entfernen von Fugenstegen, Höheneinstellung und Nivellierung, Erstellen des Verlegeplans mit dem TRIAS Konfigurator bzw. der Bemessungsunterlage des angebotenen Herstellers sowie Entsorgung der Verpackung.

Gesondert vergütet werden: Kippsicherung, zusätzliche Stützpunkte, Befestigung der Randstelzlager und Unterlagen (Pos. 02.30 bis 02.70), Randabschlüsse (Titel 03), Einpass- und Anschlussarbeiten an Bauteile (Titel 04) sowie der Plattenbelag (Titel 05).

Abrechnung: Flächenpositionen (m²) nach Belagsfläche gemäß Aufmaß; Aussparungen werden nach Abschnitt 5 der zutreffenden ATV abgezogen. Längenpositionen (m) nach größter Bauteillänge, Stückpositionen (St) nach Anzahl.

02 Unterkonstruktion mit TRIAS HELIX Stelzlagern

02.10 Reinigung des vorhandenen Untergrunds

m²

Reinigung des vorhandenen Untergrunds vor Ausführung der eigenen Arbeiten. Die Wahl der Reinigungsmittel bleibt dem Auftragnehmer überlassen. Der vorhandene Untergrund darf nicht beschädigt werden und ist nach erfolgter Reinigung gegen neue Verschmutzung zu schützen.

Beschreibung des vorhandenen Untergrunds: ……

Beschreibung Verschmutzung, Verschmutzungsgrad: ……

Menge	Einheit	Material €/m²	Lohn €/m²	EP €/m²	GP €
……	**m²**	……	……	……	……

02.20 TRIAS CROSS: Stelzlager für Plattenbelag, komplett

m²

Liefern und Aufstellen von TRIAS HELIX Stelzlagern mit Kopfaufsatz TRIAS HELIX AddOn Cross nach Verlegeplan und Aufbau-Schema als Auflager für einen Plattenbelag direkt auf Stelzlagern. Die Platten liegen mit ihren Ecken auf den Kopfaufsätzen auf.

Stelzlager

TRIAS HELIX Stelzlager aus verstärktem Polypropylen (Baustoffklasse B2 nach DIN 4102 bzw. HB nach UL 94), Grundplatte 200 mm (achteckig), Justiergewinde mit Außenlaschen Ø 150 mm, stufenlos höhenverstellbar, Höhe seitlich per Hand oder von oben mit TRIAS HELIX Key einstellbar (eine Umdrehung = 5 mm).

Kopfaufsatz

- TRIAS HELIX AddOn Cross auf HELIX Multibase, selbstnivellierend 0–8 %, mit Fugenstegen zum passgenauen Einlegen der Platten
- TRIAS HELIX AddOn Flat Cross auf HELIX Flat, ohne Selbstnivellierung

Fugenbreite: ☐ 2 mm ☐ 3 mm ☐ 4 mm

Empfehlung: 2 mm nur bei Platten kleiner 60 × 60 cm mit sehr geraden und rechtwinkligen Kanten, 3 mm bei 60 × 60 cm, 4 mm bei Platten größer 60 × 60 cm.

Höhenbereich OK Untergrund bis Auflagefläche Kopfaufsatz (überwiegend):

☐ 10–20 mm (HELIX Flat) ☐ 20–25 mm (+ 1 × Flat Extender 5 mm) ☐ 25–30 mm (+ 2 × Flat Extender 5 mm)

☐ 27–47 mm ☐ 47–77 mm ☐ 77–137 mm

HELIX Flat mit AddOn Flat Cross (10–30 mm), HELIX Multibase mit AddOn Cross (27–137 mm). Max. Stelzlagerhöhe 137 mm, mind. 2 tragende Gewindegänge.

Aufbau-Schema

Bemessungslast: ☐ 2 kN/m² (private Nutzung) ☐ 5 kN/m² (gewerbliche und öffentliche Nutzung)

Aufbau-Schema nach Anhang A: ☐ A (4) ☐ B (5) ☐ C (9) ☐ D (6) ☐ E (8) Auflagepunkte je Platte

Fabrikat: **TRIAS HELIX mit AddOn Cross**, Blauform GmbH, oder gleichwertig

Angebotenes Fabrikat/Typ: ……

Menge	Einheit	Material €/m²	Lohn €/m²	EP €/m²	GP €
……	**m²**	……	……	……	……

02.30 Kippsicherung TRIAS HELIX Lock

St

Liefern und Einbauen einer Kippsicherung, die den Kopfaufsatz AddOn Cross in 0°-Position fixiert und die Selbstnivellierung blockiert, an allen Stelzlagern am Terrassenrand sowie an Anschlüssen und Türschwellen, zur Sicherung der Randplatten gegen Kippen.

Material: Polypropylen, schwarz

Fabrikat: **TRIAS HELIX Lock**, Blauform GmbH, oder gleichwertig

Angebotenes Fabrikat/Typ: ……

Menge	Einheit	Material €/St	Lohn €/St	EP €/St	GP €
……	**St**	……	……	……	……

02.40 Zusätzlicher Stützpunkt

St

Liefern und Einbauen eines zusätzlichen TRIAS HELIX Stelzlagers mit Kopfaufsatz AddOn Cross über das gewählte Aufbau-Schema hinaus, Fugenstege nach Lage entfernt: unter Zuschnitten und Randplatten, unter Punktlasten (z. B. Pflanzkübel, Whirlpool, Möblierung) oder auf weichen Untergründen. Zusätzliche Stelzlager können nachträglich gesetzt werden.

Höhenbereich: …… mm

Lage / Anlass: ……

Fabrikat: **TRIAS HELIX mit AddOn Cross**, Blauform GmbH, oder gleichwertig

Angebotenes Fabrikat/Typ: ……

Menge	Einheit	Material €/St	Lohn €/St	EP €/St	GP €
……	**St**	……	……	……	……

02.50 Befestigung der Randstelzlager am Untergrund

St

Befestigen der äußeren Stelzlager an den Terrassenrändern am Untergrund gegen Verschieben der Platten. Verschraubung nur, wenn der Untergrund nicht gegen Wassereintritt abgedichtet ist (z. B. Terrassen auf Erdreich oder Betonplatten); auf Dämmplatten und Abdichtungen Verklebung mit einem für Untergrund und Polypropylen geeigneten Kleber.

☐ verschraubt ☐ verklebt

Menge	Einheit	Material €/St	Lohn €/St	EP €/St	GP €
……	**St**	……	……	……	……

02.60 Unterlage für Stelzlager

St

Liefern und Unterlegen einer Unterlage unter jedem Stelzlager. TRIAS Pad aus witterungsbeständigem Gummigranulat zum Schutz der Abdichtung, zur Trittschallminderung und zur Rutschsicherung.

☐ TRIAS Pad 200 × 200 mm, Stärke 3 mm

☐ TRIAS Pad 200 × 200 mm, Stärke 5 mm, einseitig alukaschiert, gegen Weichmacherwanderung bei weichmacherhaltigen Kunststoffbahnen (z. B. PVC-P)

☐ TRIAS HELIX Baseplate (Lastverteilplatte) auf Dämmungen geringer Festigkeit und weichen Untergründen

Fabrikat: **TRIAS Pad / TRIAS HELIX Baseplate**, Blauform GmbH, oder gleichwertig

Angebotenes Fabrikat/Typ: ……

Menge	Einheit	Material €/St	Lohn €/St	EP €/St	GP €
……	**St**	……	……	……	……

02.70 Schutzlage auf Abdichtung

m²

Liefern und lose Verlegen eines Schutzvlieses aus Kunststoff, Flächengewicht mind. 250 g/m², auf der Abdichtung, Stöße mind. 10 cm überlappt, Ränder an aufgehenden Bauteilen sauber angeschnitten.

Menge	Einheit	Material €/m²	Lohn €/m²	EP €/m²	GP €
……	**m²**	……	……	……	……

03 Randabschluss

03.10 Randplattenfixierung TRIAS Fliesenanschlag Steel

m

Liefern und Montieren von Fliesenanschlägen aus Edelstahl an offenen Terrassenrändern und Wandanschlüssen an jedem Randstelzlager, als Sicherung der Randplatten gegen Verrutschen. Der Fliesenanschlag wird auf den Kopfaufsatz gelegt und mit Klebstoffraupen beidseitig der Fugenstege verklebt; die Aushärtezeit des Klebers ist vor dem Weiterarbeiten abzuwarten. Inkl. Kleber zur Kippsicherung kleiner und schmaler Randplatten. Abrechnung nach Länge des gesicherten Randes.

Überstand X (Plattenkante bis Mitte Stelzlager) einstellbar von 35–185 mm. Zulässig: max. 130 mm bei verbleibender Plattenlänge ab 60 cm; bei kürzerer Plattenlänge max. 75 mm, dazu sind die Stellfüße zu beschneiden.

Fabrikat: **TRIAS Fliesenanschlag Steel**, Blauform GmbH, oder gleichwertig

Angebotenes Fabrikat/Typ: ……

Menge	Einheit	Material €/m	Lohn €/m	EP €/m	GP €
……	**m**	……	……	……	……

03.20 Halterung Randverkleidung TRIAS Fliesenabschlussblech

m

Liefern und Montieren von Fliesenabschlussblechen oben und unten aus Edelstahl an jedem Randstelzlager als Halterung für eine senkrecht gestellte Randverkleidung aus Plattenmaterial. Das untere Blech wird unter das Randstelzlager gelegt und durch Hochbiegen der Endlaschen gegen Verrutschen gesichert. Das obere Blech wird mit Klebstoffraupen beidseitig des Fugenstegs auf den Kopfaufsatz geklebt und so eingestellt, dass die Verkleidung senkrecht steht. Überstand X einstellbar von 45–135 mm bei 20 mm dicker Verkleidung; zulässig max. 130 mm bei verbleibender Plattenlänge ab 60 cm, bei kürzerer max. 75 mm mit beschnittenen Stellfüßen. Die Verkleidungsplatten werden nach Pos. 05.20 vergütet.

Fabrikat: **TRIAS Fliesenabschlussblech oben / unten**, Blauform GmbH, oder gleichwertig

Angebotenes Fabrikat/Typ: ……

Menge	Einheit	Material €/m	Lohn €/m	EP €/m	GP €
……	**m**	……	……	……	……

04 Einpass- und Anschlussarbeiten

04.10 Anpassen an aufgehende Bauteile — m

Zuschneiden und Einpassen des Plattenbelags an Wände, Brüstungen, Türanlagen und Stützen, inkl. Entfernen und Neuausrichten von Fugenstegen. Zusätzliche Stelzlager werden nach Pos. 02.40 vergütet. Abrechnung nach Länge des Anschlusses.

Anschluss an: ☐ Wand ☐ Türanlage / Schwelle ☐ Brüstung ☐ ……

Menge	Einheit	Material €/m	Lohn €/m	EP €/m	GP €
……	**m**	……	……	……	……

04.20 Zulage für Aussparung im Belag — St

Herstellen einer Aussparung im Belag für Abläufe, Revisionsöffnungen, Stützen, Pfosten oder Durchdringungen, inkl. Ausbildung als herausnehmbares Plattenfeld, wo Zugänglichkeit gefordert ist. Zusätzliche Stelzlager werden nach Pos. 02.40 vergütet.

Größe: bis …… × …… mm

Menge	Einheit	Material €/St	Lohn €/St	EP €/St	GP €
……	**St**	……	……	……	……

04.30 Winkel- und Schrägschnitte — m

Zulage für Schrägschnitte am Plattenbelag bei nicht rechtwinkligen Flächen. Zusätzliche Stelzlager unter schräg zugeschnittenen Platten werden nach Pos. 02.40 vergütet.

Menge	Einheit	Material €/m	Lohn €/m	EP €/m	GP €
……	**m**	……	……	……	……

05 Plattenbelag (optional)

Titel nur verwenden, wenn der Belag mit den Stelzlagern vergeben wird.

05.10 Terrassenplatten liefern und verlegen

m²

Liefern, Zuschneiden und Verlegen von frostsicheren, für den Außenbereich geeigneten Terrassenplatten direkt auf den Stelzlagern nach Titel 02, Reihe für Reihe, nach Verlegeplan und Vorgaben des Plattenherstellers. Die Platten liegen spielfrei an den Fugenstegen an. Plattenstärke mind. 20 mm; nur selbsttragende Platten der Klasse T7 oder T11 nach NF EN 1339 bzw. mit gleichwertigem Bruchlastnachweis des Plattenherstellers mit Festigkeitsnachweis für das Gesamtsystem. Die Randfixierung wird nach Titel 03 vergütet.

Material: ☐ Feinsteinzeug ☐ Naturstein ☐ Betonwerkstein ☐ ……

Format (L × B × D): …… × …… × …… mm

Oberfläche / Rutschhemmung: …… / R ……

Verlegemuster: ☐ Kreuzverband ☐ Reihenverband ½

Farbton: ……

Menge	Einheit	Material €/m²	Lohn €/m²	EP €/m²	GP €
……	**m²**	……	……	……	……

05.20 Randverkleidung aus Plattenmaterial, senkrecht

m

Liefern, Zuschneiden und Einsetzen von senkrecht gestellten Platten als Randverkleidung in die Fliesenabschlussbleche nach Pos. 03.20, Material und Oberfläche passend zu Pos. 05.10.

Höhe der Verkleidung: …… mm

Menge	Einheit	Material €/m	Lohn €/m	EP €/m	GP €
……	**m**	……	……	……	……

Anhang A Aufbau-Schemata TRIAS CROSS

Anzahl und Lage der Auflagepunkte (Stelzlager) je Platte. Grundlage: maximale Absturzhöhe ohne Geländer 600 mm, zulässige Durchbiegung l/200. Bei Absturzhöhen über 600 mm sind die geltenden Bauvorschriften zu beachten. In Grenzfällen werden mehr Stelzlager eingesetzt, um die Durchbiegung möglichst gering zu halten.

Schema	Auflagepunkte je Platte	Position der Stelzlager
A	4	an allen Ecken
B	5	an allen Ecken + Platten-mittig
C	9	an allen Ecken + Platten-mittig + alle Plattenkanten-mittig
D	6	an allen Ecken + 2 × mittig an den langen Plattenkanten
E	8	an allen Ecken + 2 × mittig an den langen Plattenkanten + 2 × Platten-mittig

Zuordnung nach Plattenformat, Nutzung und Plattenstärke

Plattenformat	privat 2 kN/m²: Stärke 2 bis unter 4 cm	privat 2 kN/m²: Stärke ab 4 cm	gewerblich 5 kN/m²: Stärke 2 bis unter 4 cm	gewerblich 5 kN/m²: Stärke ab 4 cm
40 × 40, 45 × 45, 50 × 50, 60 × 60 cm	A	B	A	B
70 × 70, 80 × 80, 90 × 90, 100 × 100 cm	B	C	B	C
120 × 120 cm	C	C	C	C
45 × 90, 60 × 90, 40 × 120, 60 × 120 cm	D	E	E	E

Die Verlegeempfehlungen des Plattenherstellers und damit die Anzahl der Stelzlager je m² nach Verwendungszweck sind zu beachten. Es muss sich zwingend um selbsttragende Platten der Klasse T7 oder T11 nach NF EN 1339 bzw. mit gleichwertigem Bruchlastnachweis des Plattenherstellers handeln.

Quellen: Montageanleitung TRIAS CROSS, S. 7-2 und 8-1. Gültiger Stand siehe https://trias-terrasse.de/service/downloads